



VORWORT



Liebe Sarnerinnen und Sarner

Mit der «Siedlungsentwicklung nach innen» setzen sich Planungsfachleute und Baubehörden bald seit Jahrzehnten auseinander und sind immer wieder mit der Komplexität der Thematik konfrontiert.

Die Forderung ist gut gemeint, aber nicht unproblematisch. Nicht jedes Gebiet eignet sich für eine Aufzonung. Sei es, weil es ungenügend erschlossen ist, aus Gründen des Ortsbildschutzes oder wegen der Erhaltung von Grünflächen. Die Verdichtung muss daher massgeschneidert sein und in enger Zusammenarbeit mit den Grundeigentümern und der Bevölkerung erfolgen.

Die Gemeindebehörden sind mit der Innenentwicklung stark gefordert. Es ist wichtig herauszukristallisieren, was wo für eine Gemeinde von Bedeutung ist und welche Schwerpunkte gesetzt werden sollen. Es stellt sich primär die Frage nach den Qualitäten, die bewahrt oder neu geschaffen werden können.

Im Interesse aller Beteiligten muss die gestellte Aufgabe mit der notwendigen Sorgfalt bearbeitet werden. Insbesondere gilt dies bei Regulierungen, Vorgaben und Einschränkungen an die Bauherren. Wenn die Hürden für Bauherren und Vermieter zu gross werden, dann verzichten sie auf den Auf- und Ausbau ihrer Immobilien. Ohne das Engagement der privaten Bauherren und Eigentümer findet die geforderte innere Verdichtung nicht statt. Damit wird das Ziel gefährdet, durch innere Verdichtung genügend Raum für Wohnen und Arbeiten für eine steigende Bevölkerungszahl bereitzustellen.

Marcus Wälti, Vorsteher Departement Bau/Raumentwicklung/Sicherheit

TRAKTANDUM

Zusätzliche Verkaufskapazität für Standort Promotion in Obwalden

Der Einwohnergemeinderat hat der Erhöhung des Gemeindebeitrages an die Standort Promotion Obwalden für eine zusätzliche Stelle genehmigt. Die Standort Promotion ist überzeugt, dass für Obwalden ein grösseres Marktpotential vorhanden ist. Mit einer weiteren Verkaufskapazität wären Ansiedlungen möglich, die eine Steigerung der jährlich zusätzlich generierten Steuererträge ermöglichen würden.

Gesund, nachhaltig und vernetzt

Ein Waldschulzimmer, gesundes und regional-saisonales Pausenznüni, bewegte Schule, der Bau eines Bienenhotels im Schulgarten, Schülerinnen- und Schülerräte, Elternabende zur Medienbildung – all das sind Aktivitäten und Angebote einer gesundheitsfördernden und nachhaltigen Schule.

'S wird trinklät im Dorf...

Am Freitag, 29. November 2019 werden die Schulkinder der Mittelstufe I (MSI) unserer Primarschule im Dorf das Samichlais-Trinklä durchführen.

Charta der Lohngleichheit im öffentlichen Sektor unterzeichnet

Gemeindepräsident Jürg Berlinger unterzeichnete im Namen des Einwohnergemeinderates Sarnen die Charta «Lohngleichheit im öffentlichen Sektor». Die Charta wurde im September 2016 von Bundesrat Alain Berset und Regierungsmitgliedern aus 25 Kantonen und Gemeinden lanciert. Sie steht allen Kantonen und Gemeinden zur Unterzeichnung offen.

Seefeld Park Sarnen: 5* Sterne-Qualitätsauszeichnung und positiver Saisonrückblick

Die Schwimm- und Campinganlage Seefeld Park blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück. Die gute Saison wird gekrönt durch die Bestätigung der 5* Sterne-Klassierung der Campinganlage sowie der Auszeichnung zum TOP Campingplatz der Region Zürich, Zentral- und Nordwestschweiz, welche durch Campinggäste mittels Online Voting der Firma CAMPZ, Outdoor & Adventure, vergeben wurde.



Zum Titelbild

Die Sängerinnen und Sänger des Aphasiechor Zentralschweiz anlässlich ihres eindrücklichen Benefizkonzertes in der Aula Cher

EINWOHNERGEMEINDE SARNEN	4
Aus dem Einwohnergemeinderat	4
Einwohnergemeinde Sarnen unterzeichnet die Charta	
der Lohngleichheit im öffentlichen Sektor	5
Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung	
vom 5. November 2019	5
Schliessung Kino Seefeld Sarnen: Neues Konzept für	
Liegenschaft Hirschen/Kino Seefeld gesucht	7
Hochwasserschutz Bitzighoferbach: Start der Bauarbeiten	7
Aphasiechor Zentralschweiz zu Gast in Sarnen	8
Netzwerk Früherkennung Sarnen: Heilpädagogische	
Früherziehung	9
Medikamentenentsorgungsaktion – Sammelmonat November	10
Seefeld Park Sarnen: 5 Sterne-Qualitätsauszeichnung	
und positiver Saisonrückblick	10
«Rosa Oktober»: 402 solidarisch und blühende Gemeinden	13
Demenzkranke Kundinnen und Kunden	14
Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen	16
Gratis-Gemeinde-Infodienst durch SMS	16
Start Repair Café am 30. November 2019 in Sarnen	17
Offnungszeiten Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen	19
Bewilligte Tage Sonntagsverkäufe in der Gemeinde Sarnen 2019	19
Sprechstunde des Gemeindepräsidenten	19
Grossä Warämärt im Dorf d'Sarnä	19
Altpapiersammlungen 2020	19
Tageskarte Gemeinde der SBB	19
Baubewilligungen	21
SCHULE SARNEN	24
'S wird trinklät im Dorf	24
Gesund, nachhaltig und vernetzt	25
MUSIKSCHULE SARNEN	27
Sarnen töönt	27
Adventskonzert «Wiehnacht uf dr Wält»	28
«Was macht eigentlich?»	29
PFARREIEN SARNEN, SCHWENDI, KÄGISWIL	30
Chömid doch ai mit – miär holid s'Friedesliecht!	30
Adventsfeiern 2019	31
Komm, mach mit und werde auch Ministrant in der Pfarrei Sarnen	31
KORPORATIONEN	32
Parkplatz Langis: Start in die Wintersaison	32
RAT UND HILFE	35
ALLGEMEINES	36
Pro Senectute Obwalden: Aktuelle Anlässe und Kurse	36
VERANSTALTUNGEN	42

Standort Promotion in Obwalden: Finanzierung einer zusätzlichen Verkaufskapazität

Die Standort Promotion Obwalden verfügt aktuell über zwei Verkaufskapazitäten mit insgesamt 160 Stellenprozenten. Unterstützt werden sie durch das Backoffice (180%, verteilt auf drei Personen).

Die jährlichen Kosten der Standort Promotion betragen im Durchschnitt rund CHF 700'000.—. An diese erhält die Standort Promotion fixe Jahresbeiträge. Die übrigen Kosten hat sie durch variable Beiträge des Kantons und der Gemeinden, abhängig vom Verkaufserfolg, zu finanzieren. Zu diesem Zweck fliessen einmalig im ersten Jahr der Ansiedlung ein prozentualer Anteil des generierten Steuerertrages an die Standort Promotion.

Obwalden bietet grundsätzlich gute Rahmenbedingungen (Steuerbelastung, Sicherheit, Landschaft usw.). Nichtsdestotrotz bedingen Verkaufserfolge intensive persönliche Kontakte. Eine Steigerung der bisherigen Ertragsziele ist mit den bestehenden Verkaufskapazitäten im aktuellen Marktumfeld nicht mehr möglich. Die

Rahmenbedingungen haben sich in letzter Zeit für die Standort Promotion verschlechtert. Für Ansiedlungen muss wesentlich mehr Zeit investiert werden. Die Standort Promotion ist überzeugt, dass für Obwalden ein grösseres Marktpotential vorhanden wäre. Mit einer weiteren Verkaufskapazität wären Ansiedlungen möglich, die eine Steigerung der jährlich zusätzlich generierten Steuererträge ermöglichen würden.

Die Standort Promotion hat in den vergangenen Jahren bewiesen, dass sie die in sie gesetzten Erwartungen erfüllen kann und hat damit einen überzeugenden Leistungsnachweis vorzuweisen. Das Risiko, welches die Gemeinden mit der Erhöhung des Jahresbeitrages eingehen, ist vergleichsweise klein – die Chancen, die sich damit bieten, aber gross.

Der Einwohnergemeinderat hat der Erhöhung des jährlichen Gemeindebeitrages an die Standort Promotion zugestimmt.



Sportlerehrung der Gemeinde Sarnen Aufruf zur Meldung der Medaillengewinner im Jahr 2019

Für die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2019 aus der Gemeinde Sarnen veranstaltet die Kultur- und Sportkommission eine Sportlerehrung. Diese Ehrung findet anlässlich des Obwaldner Schüler- und Volkscross am Sonntag, 22. März 2020 im Seefeld Sarnen statt.

Wir bitten die Vereine um Meldung jener Mitglieder mit Wohnsitz in der Gemeinde Sarnen, die im Jahr 2019 einen nationalen oder internationalen Medaillenrang erzielt haben.

Sekretariat Kultur- und Sportkommission Telefon 041 666 35 35 kanzlei@sarnen.ow.ch

Einwohnergemeinde Sarnen unterzeichnet die Charta der Lohngleichheit im öffentlichen Sektor

Gemeindepräsident Jürg Berlinger unterzeichnete im Namen des Einwohnergemeinderates Sarnen die Charta «Lohngleichheit im öffentlichen Sektor». Die Charta wurde im September 2016 von Bundesrat Alain Berset und Regierungsmitgliedern aus 25 Kantonen und Gemeinden lanciert. Sie steht allen Kantonen und Gemeinden zur Unterzeichnung offen. Zwischenzeitlich haben neben dem Bund bereits 16 Kantone und 79 Gemeinden die Charta unterzeichnet.

Es sind die Mitarbeitenden, die den Wert und den Erfolg eines Unternehmens schaffen. Jedes Unternehmen, so auch die Einwohnergemeinde Sarnen, strebt daher ein faires und gerechtes Gehaltssystem an. Es versteht sich dabei von selbst, dass die Gemeinde Sarnen als Arbeitgeberin im Hinblick auf interne Lohnfairness bestrebt ist, Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Alter oder Nationalität möglichst zu vermeiden.

Gesetzesänderung

Auch die Politik hat die Zeichen der Zeit erkannt: Ende 2018 hat der Gesetzgeber (Parlament) Unternehmen mit mindestens 100 Arbeitnehmenden verpflichtet, alle vier Jahre eine Lohngleichheitsanalyse durchzuführen. Darüber wurde festgelegt, dass die Mitarbeitenden und Aktionäre über das Ergebnis dieser Analyse zu informieren sind. Der Bundesrat setzt nun diese Änderung des Gleichstellungsgesetzes und die Verordnung über die Überprüfung der Lohngleichheitsanalyse auf den 1. Juli 2020 in Kraft.

Analyse der Einwohnergemeinde Sarnen als Arbeitgeberin

Eine geschlechtsspezifische Lohngleichheitsanalyse beim Personal der Einwohnergemeinde Sarnen (Verwaltung und Bildung) hat gezeigt, dass eine geringe Lohndifferenz besteht. Über die gesamte Einwohnergemeinde beträgt die nicht erklärte Lohndifferenz zuungunsten der Frauen 3.2%. Auch wenn eine Differenz der Frauen- und Männerlöhne vorhanden ist, steht die Einwohnergemeinde damit gesamtwirtschaftlich gesehen gut da. Sie liegt deutlich unter dem Durchschnittswert der öffentlichen Verwaltungen in der Schweiz (7.4%) und unter der durch den Bund im Rahmen des Beschaffungswesens angewandten Toleranzschwelle von 5.0%.

Ziele der Unterzeichnung

Die Charta bekräftigt den Willen der unterzeichnenden Behörden, Lohngleichheit zwischen Mann und Frau in ihrem Einflussbereich umzusetzen. Die Unterzeichnenden setzen sich für die Sensibilisierung für das Bundesgesetz über die Gleichstellung von Frau und Mann (GIG) ein. Konkret bedeutet die Unterzeichnung der Charta regelmässiges Überprüfen der Lohngleichheit. Mit der Unterzeichnung der Charta tut die Einwohnergemeinde Sarnen als Arbeitgeberin ihre Entschlossenheit kund, die Lohngleichheit innerhalb des Personals der Verwaltung und des Bildungsbereichs zu beobachten und zu verbessern. Die nächste Überprüfung der Lohngleichheit beim gemeindlichen Personal wird im Jahr 2022 durchgeführt.

Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung vom 5. November 2019

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sarnen haben an der ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung vom 5. November 2019 folgendes Geschäft genehmigt:

1. Strassen Hostett und Schürrain, sowie Sitacher- und Goldetsacherstrasse, Wilen: Übernahme zu Eigentum und Unterhalt

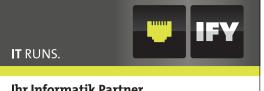
Ihre kompetenten Berater für:

- Trinkwasserversorgungen
- Entwässerungsplanung
- Verkehrsanlagen
- Lärmschutz

bpi ingenieure ag



Güterstrasse 3, CH-6060 Sarnen Tel. 041 660 34 77. Fax 041 660 86 71 info@bpina.ch, www.bpina.ch



Ihr Informatik Partner

Netzwerk | Server | Virtualisierung Office 365 | Webdesign

IFY Informatik GmbH

Kernserstrasse 17 | 6060 Sarnen info@ify.ch | 041 666 32 66 | www.ify.ch



GARAGE BLÄTTLER AG • KERNSERSTRASSE 29 • 6060 SARNEN Telefon 041 660 66 03 • Telefax 041 661 00 03 INFO@GARAGE-BLAETTLER.CH • WWW.GARAGE-BLAETTLER.CH







Fassadensanierung inkl. Gerüst aus einer Hand!

Malergeschäft

Erwin Heymann AG, Sarnen eidg. dipl. Malermeister Tel. 041 660 32 18 / Fax 041 662 12 20

SCHWARZENBERGER GmbH malen · gipsen · gerüsten · gestalten

Schwarzenberger GmbH, Baumgartenstrasse 9, 6055 Alphach Dorf Spritzwerk / Werkstatt Seefeld, Seestrasse 3, 6060 Sarnen Urs Schwarzenberger 079 379 61 42 / Erwin Heymann 079 413 91 64

HERMANN BAUMANN AG

Tankreinigungen / Neuanlagen Sanierungen / Demontagen

Wir sind auch Ihr Partner für Demontagen und Räumungen aller Art!

Beni Britschgi | 079 437 33 05

Dachslerenstrasse 15 8702 Zollikon Tel. 044 391 95 37 Fax 044 947 20 68

Majacherstrasse 38 8604 Hegnau-Volketswil Tel. 044 947 20 80 Fax 044 947 20 68

Untergass 1 6063 Stalden Tel. 041 660 90 37 info@tank-baumann.ch

Schliessung Kino Seefeld Sarnen: Neues Konzept für Liegenschaft Hirschen/Kino Seefeld gesucht

Das Kino Seefeld in Sarnen hat seinen Betrieb aus wirtschaftlichen Gründen per sofort eingestellt. Der Vertrag mit dem Kinobetreiber wird aufgelöst. Der Einwohnergemeinderat will das Kino Seefeld mit einem neuen Konzept erhalten. Dabei erfolgt bis Ende Jahr eine öffentliche Ausschreibung. Interessenten erhalten die Gelegenheit, dem Gemeinderat für das ganze Erdgeschoss Hirschen/Kino ein Nutzungskonzept im Bereich Kultur/Tourismus einzureichen.

Im Dezember 2016 hat die Bildhaus GmbH das Kino Seefeld übernommen und bis Ende August 2019 geführt. Die Besucherzahlen sind in den letzten Monaten auf ein Niveau gesunken, welches die Betreiberin veranlasst hat, den Kinobetrieb einzustellen. Der Gemeinderat bedauert den Entscheid und hat den Mietvertrag mit der Kinobetreiberin inzwischen aufgelöst. Der Gemeinderat möchte die Nutzung der Räumlichkeiten der bei-

den Liegenschaften Hirschen/Kino für eine neue Verwendung im Bereich Kultur/Tourismus öffnen. Mit einer öffentlichen Ausschreibung erwartet der Gemeinderat über die Einreichung eines Konzeptes Ideen für die zukünftige Nutzung der Liegenschaft. Angestrebt wird eine Nutzung, die im öffentlichen Interesse steht.

Die beiden Liegenschaften liegen im Perimeter des Seefeld Parkes. Das Gebiet rund um diese Parzellen ist durch öffentliche Nutzungen belegt. Darum soll die künftige Nutzung der Räumlichkeiten zumindest im Erdgeschoss für kulturelle oder touristische Bedürfnisse dienen. Ob ein Kinobetrieb in Sarnen bei der künftigen Nutzung weiterhin ein Bedürfnis ist, wird sich zeigen.

Die Liegenschaften müssen einer Gesamtsanierung unterzogen werden. Vor einer Sanierung muss die künftige Nutzung bekannt sein. Mit der öffentlichen Ausschreibung erhofft sich der Gemeinderat gute Ideen, wobei ein kostendeckender Betrieb der Liegenschaft im Vordergrund steht.

Hochwasserschutz Bitzighoferbach: Start der Bauarbeiten

Am 6. November 2018 hat die Einwohnergemeindeversammlung einem Kredit in der Höhe von CHF 659'000.- für die Sanierung des Bitzighoferbachs, Abschnitt Sack, zugestimmt. Zwischenzeitlich wurden die Baubewilligung eingeholt sowie die Bauarbeiten vergeben. Aufgrund der öffentlichen Submission hat die Bürgi Bau AG aus Alpnach den Zuschlag erhalten. Bevor mit den ei-

gentlichen Bauarbeiten begonnen werden konnte, musste das Gewässer abgefischt werden. Danach wurde das Wasser mit einer grossen Leitung um die Baustelle herum abgeleitet.

Von unten her sind bereits die ersten Blocksteine gesetzt. Die Bauarbeiten werden bis ca. Ende November 2019 dauern.



Fassung und Ableitung Wasser



Erster Blocksatz im untersten Teil der Baustelle



Aphasiechor Zentralschweiz zu Gast in Sarnen

Der Aphasiechor Zentralschweiz hat am 27. Oktober 2019 in der Aula Cher in Sarnen ein Konzert aufgeführt. Das Benefizkonzert lockte viele Zuhörerinnen und Zuhörer aus der ganzen Deutschschweiz an. Unter der Leitung von Rudolf Zemp beeindruckte der Aphasiechor mit seiner abwechslungsreichen Liedervielfalt zum Thema «Herbst».

Was tun, um dem Schweigen zu entkommen? Wenn nach einem Schlaganfall, einem Schädelhirntrauma oder einem Gehirntumor die Wörter keinen Weg mehr nach aussen finden, gesellt sich zur Sprachlosigkeit rasch Angst und Wut. Wut auf die, die nicht verstehen. Angst,

sich nie wieder verständigen zu können. Doch etwas vermag den Knoten in der Brust zu lösen. In der Zentralschweiz gibt es einen Aphasiechor. Weil Menschen, denen es die Sprache verschlagen hat, singen können.

Beim Singen wird, anders als beim Sprechen, auch die rechte Hirnhälfte aktiviert. Die geschädigte linke Hirnhälfte erhält Unterstützung bei der Sprachproduktion. Wer mit anderen singt, fühlt sich geborgen und aufgehoben. Für aphasie suisse ist das Singen eine tolle, neue Form der Selbsthilfe. Gemeinsames Singen vermittelt ein Zusammengehörigkeitsgefühl. Es entsteht eine Atmosphäre, in der das Selbstwertgefühl aufgebaut wird.



Netzwerk Früherkennung Sarnen: Heilpädagogische Früherziehung

Das Netzwerk Früherkennung Sarnen (NFS) setzt sich mit der frühzeitigen Erkennung von subtilen, negativen Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungen bei Kindern und Jugendlichen auseinander. Im Sinne der Frühintervention arbeitet das NFS mit Institutionen zusammen, welche im Vorschulalter tätig sind. Dabei sollen Informationen über aktuelle Themen gesammelt und längerfristige Trends erkannt werden, um förderliche Massnahmen und Vorgehensweisen zu erarbeiten. Um die bestehenden Angebote im Vorschulalter möglichst vielen Familien bekannt zu machen, stellt das NFS in den Ausgaben des Info Sarnen die Angebote im Vorschulalter vor.

Heilpädagogische Früherziehung

Die frühkindliche Entwicklung bildet das Fundament im Leben eines jeden Menschen. Kinder möchten die Welt mit allen Sinnen erfahren und sie möchten lernen. Sie suchen nach Bestätigung und nach wohlwollender Unterstützung auf ihrem Weg ins Leben. Manchmal verläuft die Entwicklung anders als erwartet. Dies kann viele Gründe haben und die Eltern verunsichern. Sie möchten wissen

- · warum sich ihr Kind so verhält;
- wie sie ihr Kind besser verstehen können:
- wie sie ihr Kind in seiner Entwicklung unterstützen können:
- wie sie mit der Beeinträchtigung/Entwicklungsverzögerung des Kindes umgehen können.

Im Zusammenhang mit frühen Anzeichen von Entwicklungsauffälligkeiten kann die Heilpädagogische Früherziehung Klärung, Beratung und individuelle Förderung anbieten. Wir möchten die Kinder in ihrer Entwicklung unterstützen, sie zu neuen Erfahrungen führen und die Eltern in ihrer Erziehungskompetenz stärken.

Das Angebot steht Familien mit Kindern ab Geburt bis und mit Kindergartenalter offen. Wir begleiten Kinder, die in ihrer Entwicklung gefährdet, verzögert oder behindert sind. Parallel dazu beraten wir die Eltern im täglichen Umgang mit ihrem Kind.

Die Heilpädagogische Früherziehung findet beim Kind zu Hause oder in unseren Räumen statt. Die Förderung erfolgt in der Regel einzeln, manchmal auch in Kleingruppen. Die Anmeldung erfolgt durch Fachpersonen wie z. B. Kinderärztinnen und -ärzte, logopädische Fachpersonen, Kindergartenlehrpersonen oder auch durch die Eltern selbst. Nach einer heilpädagogischen Abklärung besprechen wir mit den Eltern unsere Ergebnisse und Beobachtungen und suchen mit ihnen nach der geeigneten Förderung für ihr Kind. Wir arbeiten auch mit anderen Fachpersonen zusammen, sofern dies für das Kind wichtig ist.

Die Heilpädagogische Früherziehung ist ein Angebot der Stiftung Rütimattli und erfüllt einen kantonalen Auftrag. Wir betreuen Familien im Kanton Obwalden. Unser Angebot ist für die Familien freiwillig. Für die Eltern entstehen keine Kosten, da die Heilpädagogische Früherziehung vom Kanton finanziert wird.

Heilpädagogische Früherziehung

Marktstrasse 5a, 6060 Sarnen Telefon 041 666 58 08



Medikamentenentsorgungsaktion - Sammelmonat November

Medikamente gehören weder in den Abfall noch in den Abfluss! Sie müssen fachgerecht entsorgt werden.

Das Gesundheitsamt und die Fachstelle Gesellschaftsfragen rufen die Bevölkerung erneut auf, während des Sammelmonats November ihre Hausapotheken zu überprüfen: Abgelaufene und nicht mehr gebrauchte Medikamente sowie Medikamentenreste von einmaligen Behandlungen sollen fachgerecht entsorgt werden, insbesondere Augentropfen und Antibiotika, ebenso nicht mehr benötigte Notfallmedikamente. Hausapotheken sollten mindestens 1 × pro Jahr überprüft werden (Ablaufdatum der Medikamente beachten).

Die nicht mehr benötigten Medikamente (Tabletten, Kapseln, Salben, Tinkturen, Tropfen usw.) können während des Sammelmonats November in den Obwaldner Hausarztpraxen, Apotheken, Drogerien oder im Kantonsspital gratis abgegeben werden.

Diese Rückgabeaktion möchte nebst der richtigen Entsorgung auch auf einen sorgsamen und verantwortungsvollen Umgang mit Medikamenten hinweisen. Beachten Sie die Informationsflyer, die in allen Abgabestellen aufgelegt sind. Im Flyer finden Sie zusätzlich hilfreiche Tipps, sei dies zum verantwortungsvollen Umgang mit Medikamenten – speziell mit Tipps für Eltern – oder was in eine Hausapotheke gehört.

Seefeld Park Sarnen: 5* Sterne-Qualitätsauszeichnung und positiver Saisonrückblick

Die Schwimm- und Campinganlage Seefeld Park blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück. Die gute Saison wird gekrönt durch die Bestätigung der 5* Sterne-Klassierung der Campinganlage sowie der Auszeichnung zum TOP Campingplatz der Region Zürich, Zentral- und Nordwestschweiz, welche durch Campinggäste mittels Online Voting der Firma CAMPZ, Outdoor & Adventure, vergeben wurde.

Der Seefeld Park Sarnen startete mit Adrian Barmettler als Betriebsleiter a.i. in die Saison 2019. Adrian Barmettler konnte sich in kurzer Einarbeitungszeit einen sehr guten Überblick für die bevorstehende Campingund Badesaison verschaffen. Mit den gut eingespielten Teams der Rezeption, dem Campingplatz und dem Erlebnisbad und deren tatkräftigen Unterstützung war der Seefeld Park für eine erfolgreiche Saison gewappnet.

Der Saisonauftakt des Erlebnisbades erfolgte aufgrund der Ostertage früher als in den Vorjahren bereits am Karfreitag, 19. April 2019. Das schöne Wetter bescherte einen erstmals an den Ostertagen komplett ausgebuchten Campingplatz und reges Besucherinteresse an der neu lancierten Aktion «Osternest-Suche» in der Badi. Leider war der Wonnemonat Mai mehrheitlich nass und trüb, was zu einem schwachen Besucheraufkommen in der Badi wie auch auf dem Campingplatz führte. Das schlechte Wetter konnte einem anderen Highlight nichts anhaben: Mitte Mai wurde die 5* Sterne Klassierung des Campingplatzes durch drei Personen des Verbands Schweizerischer Campings (VSC) vor Ort überprüft und analysiert. Trotz einer neu ausgerichteten und detaillierten Bewertung schaffte die schöne Anlage am Sarnersee erneut die höchste Klassierung mit 5* Sternen.

Mit einer Vollbelegung über die Feiertage und einer überdurchschnittlich gebuchten, sowie meistens ausgebuchten Hochsaison bis weit in den September, konnte der Campingbereich Rekordzahlen verbuchen. Mit einem abwechslungsreichen Gästeprogramm vom Tanzworkshop über Bierdegustation, einem Jassturnier für die Erwachsenen, einem Minigolf-Turnier, Spielstafetten und dem spektakulären «Arschbombencontest» für das jüngere Gästesegment, verstrich der Sommer wie im Flug.

Die schöne Anlage, das motivierte und dienstleistungsorientierte Team sowie das neue Gästeprogramm bescherten dem Campingplatz Seefeld Park zahlreiche Stimmen beim Online Voting der Firma CAMPZ, Outdoor & Adventure, bei der Suche nach den TOP Campingplätzen in der Schweiz (Total 793 Votings). Der daraus resultierende 3. Platz unter den TOP Campingplätzen in der Region Zürich, Zentral- und Nordwestschweiz erfüllt den Einwohnergemeinderat mit Stolz und bestätigt den engagierten Einsatz aller Beteiligten.

Nach der Saison ist vor der Saison. Auch wenn es im Herbst ruhiger geworden und das Erlebnisbad seit dem Bettag geschlossen ist, bleibt der Camping Seefeld Park das ganze Jahr über in Betrieb. Die Gäste werden auch in der Nach- und Vorsaisonzeit freundlich an der Rezeption empfangen, dies jedoch zu reduzierten Öffnungszeiten (siehe www.seefeldpark.ch). Ebenfalls laufen bereits die Reservationen und die intensiven Vorbereitungsarbeiten und Planungen für die nächste Saison 2020.

Der Einwohnergemeinderat freut sich über die beiden Auszeichnungen und bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz täglich zum Wohl aller Besuchenden und Gäste beitragen. Treu nach dem Leitsatz der Anlage: «Seefeld Park Sarnen – einfach Gast sein».



Das Team von Adrian Barmettler (1. v.l.) stösst auf die Auszeichnung zum TOP Campingplatz 2019 an.



Areal Schwimmbad- und Campinganlage Seefeld Park, Sarnen



Urkunde über den 3. Platz des Online Votings der Firma CAMPZ



Spenglerei · San. Installationen Flachbedachungen · Blitzschutz SARNEN Tel. 041 660 31 16 Natel 079 208 81 10

ELEKTRO FURRER

24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche erreichbar für Sie.

www.elektrofurrer.ch

041 662 00 70

Stans will



- Tankrevisionen
- Sanierungen
- Neuanlagen
- Tankraum-Auskleidungen
- ·Tankraum-Beschichtungen

Tel. 041 660 41 81 • Fax 041 660 41 14 tankrevisionen.burch@bluewin.ch • www.tankrevisionen-burch.ch



«Rosa Oktober»: 402 solidarisch und blühende Gemeinden

Im Oktober 2019, welcher auf internationaler Ebene der Sensibilisierung von Brustkrebs gewidmet ist, mobilisierten sich 402 Schweizer Gemeinden im ganzen Land, um hunderttausende von «Lebenszwiebeln» zu pflanzen. Sie nehmen teil an der Kampagne 1 Tulpe fürs LEBEN, die vom Verein «L'aiMant Rose» koordiniert wird. In öffentlichen Parkanlagen, Gärten und Beeten werden im Frühling 2020 zahlreiche rosarote und weisse Tulpen blühen. Mit dieser einzigartigen Aktion wird den zahlreichen Brustkrebsopfern und ihren Angehörigen Ehre erwiesen und die ganze Bevölkerung auf diese Problematik sensibilisiert.

Brustkrebs ist in der Schweiz die häufigste Todesursache bei Frauen zwischen 40 und 50 Jahren. Eine von acht Frauen ist davon betroffen. L'aiMant Rose und ihre freiwilligen Helferinnen und Helfer engagieren sich täglich mit vielfältigen und vereinigten Aktionen.

Auf der ganzen Welt werden Tulpen in Verbindung gebracht mit Optimismus, Wiedergeburt, Lebenskraft und dem Lebenszyklus. Die rosa Farbe ihrerseits steht für den internationalen Kampf gegen diese Krankheit.

402 Gemeinden, das heisst 40% der Schweizer Bevölkerung und die Mehrheit der Kantonshauptorte haben im Monat «Rosa Oktober» an einem gut sichtbaren Ort Tulpen gepflanzt, im Verhältnis eine rosa Tulpe zu sieben weissen Tulpen. Dieses Verhältnis symbolisiert die leider zu hohe Zahl der vom Brustkrebs betroffenen Frauen.

Die teilnehmenden Gemeinden geben so ein starkes Signal zur Unterstützung der Brustkrebs-Erkrankten und ihrer Angehörigen. Sie wünschen den Betroffenen Mut und Hoffnung und zeigen ihnen, dass sie in ihrem täglichen Kampf nicht alleine sind.

Diese aussergewöhnliche Blütenpracht sowie die erklärenden Schilder zur Kampagne machen die Bevölkerung aufmerksam auf den täglichen Kampf dieser Heldinnen und ihren Angehörigen. Die massive Teilnahme so vieler Gemeinden unterstützt diesen Kampf, setzt ein Zeichen gegen die Tabuisierung dieser Krankheit. Die prachtvollen Blumenkompositionen machen es den Betrachtern täglich neu bewusst.

Wir hoffen, dass diese einheitliche Blumenpracht der 402 Schweizer Gemeinden dazu beiträgt, im Kampf gegen diese schreckliche Krankheit über noch mehr Ressourcen zu verfügen.

«Diese Kampagne erlaubt uns, gemeinsam die schönste Hymne an die Liebe für unsere Mütter, Töchter und Schwestern ertönen zu lassen. Durch die Arbeit der Gärtner erwacht die Blumenzwiebel in der Erde zur Blütenpracht im Frühling, dies ist ein Zeichen der Hoffnung, ein Versprechen des Lebens», so Myriam Lejeune, Präsidentin vom Verein L'aiMant Rose.

Als Kantonshauptort beteiligt sich die Gemeinde Sarnen auch an dieser Aktion und gestaltet eine von neun Rabatten in der Seeanlage mit rosa und weissen Tulpen.





Demenzkranke Kundinnen und Kunden

Eine Kundin vergisst ihren Termin, ein anderer Kunde erscheint am falschen Tag im Coiffeursalon und wird ganz nervös, als er realisiert, dass etwas nicht stimmt. Weitere Kundinnen und Kunden erzählen Geschichten, die so nicht passiert sein können oder fragen am Ende des Coiffeurbesuchs, wie sie denn nun nach Hause kommen.

Wer an Demenz erkrankt ist, möchte verständlicherweise und in aller Regel so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben. Dies ist nur machbar, wenn Erkrankte die dafür notwendige Unterstützung erfahren und das persönliche Umfeld Verständnis für die Situation hat. Und so wie der Besuch im Restaurant und der Einkauf im Lebensmittelgeschäft mit zur Lebenssituation Demenzkranker gehören, so tut es eben auch der Termin im Coiffeur-Salon. Coiffeusen und Coiffeure haben nicht nur regelmässigen Kontakt mit ihren Kundinnen und Kunden, sondern durch ihre konkrete

Arbeit auch einen sehr nahen. Zu Menschen, die seit Jahren zu ihrem Kundenkreis gehören, besteht nicht selten auch ein gewisses Vertrauensverhältnis, das beim Schneiden oder Frisieren der Haare auch mal von schönen und schwierigen Begebenheiten des eigenen Lebens erzählen lässt. So nehmen die Haarkünstlerinnen und -künstler meist auch wahr, wenn sich Stammkunden verändern und beispielsweise an Demenz erkrankt sind.

Im Rahmen des Projektes «Demenzfreundliche Gemeinde Sarnen» wurden Coiffeusen und Coiffeure zu einer entsprechenden Schulung eingeladen. Regula Gerig, Geschäftsführerin der Alzheimervereinigung OW/NW, hat die Weiterbildung auf die Berufsgruppe abgestimmt und bewusst in einen Coiffeur-Salon verlegt. Ziel war es, den Berufsleuten Wissen und Tipps zu vermitteln, die den Umgang mit an Demenz erkrankten Kundinnen und Kunden erleichtern können. Und die Schulung wollte für die Bedürfnisse von Demenzbetroffenen sensibilisieren.



Zehn Personen haben mit Engagement teilgenommen und sich mit eigenen Erfahrungen und Fragen aus ihrem Berufsalltag eingebracht. Dabei wurde spürbar, dass den Coiffeusen und Coiffeuren nicht nur eine gute Frisur ihrer Kundschaft ein Anliegen ist, sondern ihr Wohl generell.

Teilnehmende und die Kursleiterin der Schulung im Coiffeur-Salon Fanger hair and more, Sarnen

Mit der wachsenden Zahl an Demenzerkrankungen steigt auch die Zahl der erkrankten Kundinnen und Kunden eines Geschäftes, dessen Mitarbeitende durch die Demenz in ungewohnte oder herausfordernde Situationen geraten können. Demenzkranke verhalten sich nicht immer rational. Um Verständnis aufbringen und gut reagieren zu können, sind Informationen über das Krankheitsbild und den Umgang mit Betroffenen wichtig. Dies nicht nur zur Entlastung der Erkrankten selber, sondern auch deren Angehörigen.

Die Alzheimervereinigung hat Broschüren und Schulungsangebote für verschiedene Berufsgruppen erarbeitet. Neben allgemeinen Informationen zu Demenz werden auch Hinweise zum guten beruflichen Umgang mit Menschen mit Demenz weitergegeben. Im Rahmen des Projektes «Demenzfreundliche Gemeinde Sarnen» besteht die Möglichkeit, weitere berufsbezogene Schulungen anzubieten. Diese sind kostenlos und dauern rund eine Stunde.

Auskunft erteilen gerne

Markus Zahno
Bereichsleiter Soziales/Gesellschaft
Tel. 041 666 35 14, markus.zahno@sarnen.ow.ch

Regula Gerig Geschäftsleiterin Alzheimervereinigung OW/NW Tel. 041 660 33 59, geschaeftsstelle.ow-nw@alz.ch

Alles Dunkel?

Ein Gespräch hilft. Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

www.luzern.143.ch





Spendenkonto 60-18506-6

Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen

Was tun in schwierigen Situationen? Wie geht es weiter, wenn Hilfe und Pflege nötig ist? Wo gibt es Beratung und wo die gute Lösung? Die Gemeinde Sarnen bietet Information und Beratung – besonders auch für Angehörige.

Die Beratungsstelle «Hilfe und Pflege»: Hier werden Sie persönlich, individuell und diskret beraten

«Hilfe und Pflege» ist eine unabhängige Beratungsstelle der Gemeinde Sarnen für die Bevölkerung von Sarnen rund um das Thema häusliche und stationäre Betreuung und Pflege. Die Fachfrau Esther Limacher-Rohrer bietet Ihnen ein offenes Ohr und Lösungsvorschläge für Ihre Situation, umfassende Auskünfte und persönliche Beratung zu allen Fragen von Alter, Krankheit und Behinderung. Ob es um bauliche Anpassungen im Wohnbereich, um Nachbarschaftshilfe, finanzielle Unterstützung oder Freizeitangebote geht – Esther Limacher weiss weiter. Wichtig ist für Sie zu wissen: Die Beratung ist kostenlos und sie steht besonders auch Angehörigen offen. Die Gespräche werden vertraulich behandelt.

Die Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» koordiniert und vernetzt alle Angebote für Sarnen

Esther Limacher koordiniert die Altersarbeit in unserer Gemeinde. Ziel ist, dass bei ihr alle wichtigen Infos über die Angebote im Bereich Altersarbeit, Hilfe und Pflege zusammen laufen. Ein weiteres Ziel ist, alle beteiligten Organisationen in ihrer Arbeit durch Vernetzung und den Austausch bestmöglich zu unterstützen. Melden Sie sich, wenn Sie ein Anliegen haben. Auch wenn Sie Anregungen und Ideen zur Förderung der Selbsthilfe im Alter haben, freut sich die Beratungsstelle über Ihre Kontaktaufnahme



Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen Esther Limacher-Rohrer Brünigstrasse 160, 6061 Sarnen Tel. 041 666 35 99 esther.limacher@sarnen.ow.ch

Gratis-Gemeinde-Infodienst

Die Gemeinde Sarnen bietet Ihnen in Zusammenarbeit mit der ComDataNet einen Gratis-Infodienst per SMS an. Verschiedene gemeindespezifische Termine rufen wir Ihnen zwei Tage vorher in Erinnerung. So werden wir Sie auf bevorstehende Wahl- und Abstimmungstage, Einwohnergemeindeversammlungen, Papiersammlungen usw. aufmerksam machen. Ebenfalls erhalten Sie die neusten Infos bei einer Hochwassersituation. Beachten Sie bitte, dass Sie diese Dienstleistung nur beanspruchen können, wenn Sie eine eigene Handynummer besitzen. Und so funktioniert der Dienst:

Bestellung oder Annullierung dieses Gratis-Infodienstes

Sie möchten zwei Tage vor der Einwohnergemeindeversammlung per SMS benachrichtig werden? Senden Sie mit Ihrem Handy folgenden Text an die Zielnummer 079 711 20 40: start sarnen egv

Sie möchten diesen Gratis-Infodienst «Einwohnergemeindeversammlung» wieder annullieren? Senden Sie mit Ihrem Handy folgenden Text an die Zielnummer 079 711 20 40: stop sarnen egv

Folgende Infodienste stehen Ihnen unter der Zielnummer 079 711 20 40 zur Verfügung:

- start sarnen egv
- start sarnen abstimmung
- · start sarnen papier kaegiswil
- · start sarnen papier dorf
- start sarnen papier wilen
- start sarnen papier stalden
- start sarnen hochwasser

Sie können auch alle Dienste auf einmal aktivieren. Dazu senden Sie folgende Meldung an die Zielnummer 079 711 20 40: **start sarnen alle**

Diese Information mit allfälligen weiteren SMS-Diensten finden Sie auch auf der Website der Gemeinde Sarnen unter www.sarnen.ch.

Start Repair Café am 30. November 2019 in Sarnen



Repair Café Sarnen - Reparieren statt Wegwerfen

Lieblingsjeans gerissen? Rasierapparat im Streik? Im Repair Café können Sie Ihre defekten Dinge gemeinsam mit Reparaturprofis reparieren oder einfach durch ehrenamtliche Profis reparieren lassen. Repariert werden Haushaltgeräte, Elektrogeräte, Elektronikgeräte, mechanische Geräte, Lampen, Textilien und Spielzeug. Dafür öffnet das Repair Café in der Aula Cher in Sarnen zweimal jährlich im Frühling und Herbst seine Türen. Der Start erfolgt am Samstag, 30. November 2019. Zwischen 10.00 und 16.00 Uhr können Sie Ihre defekten Geräte, Sachen und Textilien zum Reparieren bringen. Eine Imbiss-Ecke, betreut durch eine Oberstufen-Schulklasse, lädt zu Kaffee, Gipfeli, Kuchen und zum Verweilen ein. Am Mittag gibts sogar ein Risotto.

Warum ein Repair Café?

Energiestadt Sarnen möchte mit dieser für die Bevölkerung kostenlosen Reparaturveranstaltung konkret etwas gegen den Ressourcenverschleiss und die wachsenden Abfallberge unternehmen und hat deshalb natur & umwelt ob-nidwalden mit der Organisation und Durchführung des Repair Cafés beauftragt. Unterstützt wird dies durch die Kampagne www.e-chline-schritt.ch der Zentralschweizer Umweltfachstellen. Es gibt bereits 132 Repair Cafés in der Schweiz, die der Kultur des Reparierens neuen Auftrieb verleihen (www.repair-cafe.ch).

Reparieren macht Spass

In Europa wandern zahlreiche Produkte tagtäglich in den Müll – auch Gegenstände, an denen nicht viel kaputt ist und die nach einer einfachen Reparatur problemlos wiederverwendet werden könnten. Leider ist das Reparieren bei den meisten Menschen aus der Mode gekommen oder es fehlt das notwendige Wissen, um die Produkte selbst zu reparieren. Gleichzeitig gibt es zahlreiche Menschen mit grossem handwerklichem Geschick. Das Repair Café versucht diese beiden Gruppen zusammenzubringen und so die Lebens- und Nutzungsdauer von Produkten zu erhöhen.

Die Reparatur und Langlebigkeit von Produkten steht im Zentrum und die Begeisterung fürs Reparieren wird geweckt. Gegenstände sind auf diese Weise länger brauchbar und werden nicht weggeworfen. Die Ressourcen, die für die Herstellung neuer Produkte erforderlich sind, werden gespart. Im Mittelpunkt steht jedoch, dass die Repair Café-Bewegung zeigen möchte, dass Reparieren Spass macht und möglich ist.

Weitere Reparateurinnen und Reparateure gesucht

Sind sie eine Person mit grossem handwerklichem Geschick? Sind Sie eine Person mit technischem Flair, Fachmann oder Fachfrau, Allrounder oder Allrounderin und haben Lust und Zeit, an zwei Samstagen pro Jahr (Frühling und Herbst) unentgeltlich, ohne Verpflichtung und ohne Haftung im Repair Café einfache Reparaturen an elektronischen und mechanischen Geräten, Spielzeugen oder Textilien usw. auszuführen? Dann engagieren Sie sich als ehrenamtlicher Reparateur oder Reparateurin und verhelfen den Gegenständen aller Art zu einem zweiten Leben. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Organisation und Durchführung

natur & umwelt ob-nidwalden
Stansstaderstrasse 26
6370 Stans
Tel. 041 610 90 30 info@naturiamo

Tel. 041 610 90 30, info@naturiamo.ch Patronat: Energiestadt Sarnen

Repair Café Sarnen

30. November 2019 10.00 – 16.00 Uhr, Aula Cher Weitere Daten: 7. März und 7. November 2020





Perspektiven Dorfzentrum 2030

Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung

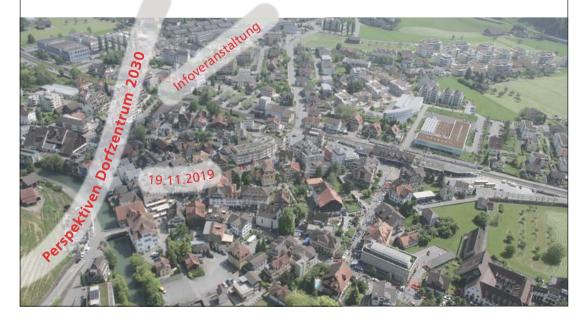
Wie bleibt Sarnen in Zeiten des Online-Shoppings ein attraktives Geschäftszentrum? Wie soll die Gemeinde dem Strukturwandel im Detailhandel begegnen? Wie kann ein lebendiges und lebenswertes Zentrum erhalten werden?

Informieren Sie sich und diskutieren Sie mit im Rahmen der Nutzungsstrategie "Perspektiven Dorfzentrum 2030". Die Erkenntnisse der im Jahr 2018 durchgeführten Stadtanalyse und der zukünftige Prozess der Nutzungsstrategie werden durch die Experten des Netzwerks Altstadt von EspaceSuisse vorgestellt.

Die öffentliche Informationsveranstaltung findet statt am Dienstag 19. November 2019, 19.30 - 21.00 Uhr (anschl. Apéro) in der Aula Cher Sarnen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir danken für Ihr Interesse und freuen uns, Sie an der Veranstaltung zu begrüssen.

Einwohnergemeinderat Sarnen



Öffnungszeiten Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen

Montag bis Freitag:	7.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag:	7.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	geschlossen

Bewilligte Tage Sonntagsverkäufe in der Gemeinde Sarnen 2019

Für 2019 wurden folgende Daten festgelegt:

- Sonntag, 1. Dezember 2019
- Sonntag, 22. Dezember 2019

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Ich gebe Ihnen gerne die Möglichkeit, mir Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche auf unkomplizierte Art mitzuteilen. Die nächsten Sprechstunden finden statt am:

- Donnerstag, 28. November 2019
- Donnerstag, 30. Januar 2020

(Sprechstunde vom Dezember 2019 fällt aus)

jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus Sarnen (Erdgeschoss). Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Jürg Berlinger, Gemeindepräsident

Grossä Warämärt im Dorf d'Sarnä

Donnerstag, 21. November 2019

Da gfindsch alles vo

A wie Alphornklänge
C wie CD's
H wie Hut
K wie Käse
M wie Magenbi

K wie Käse M wie Magenbrot
S wie Stiefel Z wie Zeitschriften

Dr Märt d'Sarnä muäsch gseh ha.

Altpapiersammlungen 2020

Die Altpapiersammlungen erfolgen durch die Schulen. Die Sammlungen finden an folgenden Tagen statt:

Ort	Datum	Kalenderwoche
Ortsteil Dorf	24.03.2020	KW 13
	25.06.2020	KW 26
Ortsteil Stalden	18.03.2020	KW 12
	17.06.2020	KW 25
Ortsteil Wilen	26.03.2020	KW 13
	16.06.2020	KW 25
Ortsteil Kägiswil	25.03.2020	KW 13
	24.06.2020	KW 26
	24.06.2020	KW 26

Tageskarte Gemeinde der SBB

Entdecken Sie die Schweiz! Reservation oder sofortiger Bezug der Tageskarte Gemeinde für CHF 45.—bei der Gemeindekanzlei Sarnen.

Es stehen pro Tag drei vordatierte Tageskarten (2. Klasse) zur Verfügung. Die Tageskarten sind jeweils nur am aufgedruckten Datum gültig. Die Gemeindekanzlei ist für die Reservation und den Verkauf der einzelnen Tageskarten zuständig. Die Tageskarten Gemeinde können über unsere Website www.sarnen.ch oder während den Bürozeiten telefonisch bei der Gemeindekanzlei reserviert werden. Zudem können sie am Schalter sofort bezogen werden. Schauen Sie bei uns vorbei!

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an: Gemeindekanzlei Sarnen Brünigstrasse 160, 6060 Sarnen Tel. 041 666 35 00, kanzlei@sarnen.ow.ch www.sarnen.ch

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise!









Vreny Schädler-Jakober

Marktstrasse 7a 6060 Sarnen Telefon 041 666 70 00 www.igeha.ch

Baubewilligungen

Seit der letzten Berichterstattung erteilte der zuständige Rat bzw. die Baukommission folgende Baubewilligungen:

Ordentliches Verfahren

Bauherr	Objekt
Kanton Obwalden,	Moor-Revitalisierung Häsiseggboden,
Amt für Wald und Landschaft,	Parzelle 1449, 6063 Stalden
Flüelistrasse 3, 6060 Sarnen	
Kanton Obwalden und Einwohnergemeinde Sarnen,	Sanierung Wilerstrasse (Abschnitt Rütistrasse/Bergstrasse
vertreten durch Einwohnergemeinde Sarnen,	bis Anfang Balgen),
Brünigstrasse 160, 6060 Sarnen	Parzellen 354, 2325, 339, 2326, 332, 3588, 2784 und 799,
	Wilerstrasse, 6060 Sarnen
Walter und Trudi Britschgi,	Sanierung und Anbau Wohnhaus, Neubau Garage,
Oberrodeli 1, 6063 Stalden	Erstellung Kleinkläranlage und Terrainveränderung
	Parzelle 1360, Rodeli 1, 6063 Stalden
Hans und Monika Kathriner,	Aufbau Photovoltaikanlage auf Ökonomiegebäudedach,
Summerweid 3, 6062 Wilen	Parzelle 3809, Summerweid 3, 6062 Wilen
Paul Widmer,	Erstellen Sichtschutz für Gartensitzplatz und Überdeckung
Aamattweg 38, 6060 Sarnen	Terrasse im Obergeschoss,
	Parzelle 4145, Aamattweg 38, 6060 Sarnen

Vereinfachtes Verfahren

Bauherr	Objekt
Daniel Henggeler,	Fenstervergrösserung,
Hostettstrasse 32, 6062 Wilen	Parzelle 3388, Hostettstrasse 32, 6062 Wilen

Das nächste Info Sarnen erscheint am 12. Dezember 2019.



bei VERDACHT Idela 117

GEMEINSAM GEGEN EINBRECHER

Ihre Polizei





mehr Infos krone-sarnen.ch

FESTTAGE IN DER KRONE

<u>Geniessen Sie in der Advents- und Weihnachtszeit gemütliche Momente in der Krone</u>

22. Dezember 2019, 17.00 Uhr

Konzert zum 4. Advent

Weihnachtliche Musik mit der Horngruppe Obwalden auf der winterlich dekorierten Terrasse

Eintritt frei

24. Dezember 2019, Heiligabend

Restaurant ab 18.00 Uhr geschlossen

25. und 26. Dezember 2019, Weihnachten und Stephanstag

Wir servieren Ihnen unser feines Weihnachtsmenu zum selber zusammenstellen.

31. Dezember 2019, 19.00 Uhr

Silvesterball im Kronensaal mit den Trio Red Sox

Lassen Sie das alte Jahr im festlich geschmückten Saal mit einem exquisiten

5-Gang-Gala-Menu stilvoll ausklingen.

Tanz und Unterhaltung mit dem Trio Red Sox.

Preis CHF 135.- pro Person

Im Restaurant Krone

Fondue Chinoise à discrétion

Silvester-Gala-Menu

À la Carte aus unserer Speisekarte

Preis CHE 70 - pro Person

Preis CHF 70.- pro Person
Preis CHF 115.- pro Person

Die Geschenkideen

- Mit einem Krone Gutschein verschenken Sie Freude passend zu jeder Gelegenheit. Zum Beispiel als Wellness Abo: zehnmal bezahlen, elfmal geniessen. CHF 250.-, täglich von 17.00 bis 22,30 Uhr geöffnet.
- Oder für CHF 70.- ein Kunstwerk aus der Artothek bereitet ein halbes Jahr Freude!

Reservation: Telefon 041 666 09 09 oder krone-sarnen ch

WALTER CABARES SIGI ARNOLD UND BEAT FÖLLMI

18. Januar 2020 18.30 Uhr

krone-sarnen.ch urnersagen.ch



'S wird trinklät im Dorf...

Am Freitag, 29. November 2019 werden die Schulkinder der Mittelstufe I (MSI) unserer Primarschule im Dorf das Samichlais-Trinklä durchführen.

Traditionsgemäss ziehen dabei der Samichlais, zwei Schmutzlis, vier Harlekins und eine grosse Gruppe Schulkinder mit Trinkeln durch den Dorfkern und die angrenzenden Quartiere. Gleichzeitig gehen andere Kinder am Vormittag von Haus zu Haus und verkaufen Grittibänzen. Mit dem Verkauf des Gebäcks werden die Kosten des Trinkelns gedeckt und Projekte der beteiligten Klassen mitfinanziert.

Die Lehrpersonen der MSI danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung und die wohlwollende Behandlung der Kinder.

Der Trinkelzug wird ungefähr zu diesen Zeiten auf folgenden Strecken unterwegs sein:

09.45 Uhr

Schulhaus - Schärme - Freiteilmattli - Grundacher - BWZ

10.30 Uhr

St. Antonistrasse – Rosenweg – Nelkenstrasse – Marktstrasse – Lindenstrasse – Ei

11.15 Uhr

Brünigstrasse Nord - Pilatusstrasse - Güterstrasse - Büntenstrasse

11.30 Uhr

Büntenmatt - Türlacherstrasse - Waagstrasse - Hofstrasse - Schulhaus

Hans Wyser, Schulleiter MSI



Gesund, nachhaltig und vernetzt

Ein Waldschulzimmer, gesundes und regionalsaisonales Pausenznüni, bewegte Schule, der Bau eines Bienenhotels im Schulgarten, Schülerinnenund Schülerräte, Elternabende zur Medienbildung – all das sind Aktivitäten und Angebote einer gesundheitsfördernden und nachhaltigen Schule. Die Schule Sarnen ist eine von knapp 2000 Schulen der Schweiz, die im Schulnetz21 miteinander verbunden sind.

Seit 2010 ist die Schule Sarnen Mitglied des «Netzwerks gesundheitsfördernder und nachhaltiger Schulen», welches wiederum Teil des Europäischen Netzwerks «Schools for Health in Europe» ist, dem 32 Länder angehören.

Vernetzt ist man besser unterwegs. Das gilt für die Schule Sarnen primär im Kantonalen Netzwerk, dem alle Volksschulen von Obwalden angehören. Hier werden Erfahrungen und gute Projekte ausgetauscht, Probleme angesprochen und zusammen mit Fachpersonen nach Lösungen gesucht. Koordiniert wird dieses Kantonale Netzwerk von der Fachstelle für Gesellschaftsfragen des Sicherheits- und Justizdepartements Obwalden.

Als Mitgliedschule profitiert man aber auch von Tagungen (am kommenden 30. November zu gesunder und nachhaltiger Digitalisierung in der Schule), von Erfahrungsaustausch und Weiterbildung auf Deutschschweizerebene, einem Newsletter und einer Website

mit vielen guten Ideen und Projekten, sowie finanzieller Unterstützung zur Umsetzung der vereinbarten Projekte.

An der Schule Sarnen sind das Früherkennung und Frühintervention, Medienkompetenz, Energieschule und psychische Gesundheit der Lehrpersonen. Unser Motto «Natuir», das uns schon das zweite Jahr begleitet, passt ebenfalls wunderbar in diese Reihe. Kinder und Jugendliche eignen sich beim Beobachten, Sammeln, Kochen und Werken in der Natur neue Kompetenzen an und lernen auf ihre Gesundheit, auf einander und auf die Umwelt Rücksicht zu nehmen. Durch Projekte und Aktivitäten, bei denen es auch um die Menschen anderer Länder geht, werden Schülerinnen und Schüler befähigt, Verantwortung zu übernehmen und ihre Welt mitzugestalten. Toll, dass wir Teil dieses Netzwerks sind.

www.schulnetz21.ch

Edith Lanfranconi, SHP Mittelstufe 1, Kontaktperson Schulnetz 21



schulnetz21

schweizerisches netzwerk gesundheitsfördernder und nachhaltiger schulen









Umzüge | Räumung Entsorgung | Einlagerung Alles aus einer Hand – Wir können das! www.qafner-kaeqiswil.ch | Tel. 041 660 32 33



Josef Berwert AG

Bauunternehmung, 6062 Wilen, Sarnen

Ihr Partner für:

- Hoch- und Tiefbau
- Um- und Anbauten
- Kundenarbeiten
- Transporte/Baumaschinen

Tel. 041 660 27 35, Fax 041 660 93 20 info@berwertbau.ch, www.berwertbau.ch



WOLFISBERG METALLBAU

Sarnen wolfisberg-metallbau.ch

VERGLASUNGEN

BALKONE

SCHAUFENSTER

GELÄNDER

STARK IN METALL UND GLAS.



Adventskonzert «Wiehnacht uf dr Wält»

Donnerstag, 12. Dezember 2019, 18.00 Uhr, Aula Cher, Sarnen

Konzert Jungmusik Sarnen-Kerns

Samstag, 14. Dezember 2019, 18.00 Uhr, Pfarrkirche Sarnen

Stubete

Freitag, 13. März 2020, 19.00 Uhr, Rest. Obwaldnerhof und Metzgern, Sarnen

Streicherweekend Obwalden

Samstag/Sonntag, 28./29. März 2020, Musikschule/Aula Cher, Sarnen

Instrumentenparcours

Samstag, 21. März 2020, 10.00 – 12.00 Uhr, Aula Cher und Musikschule Sarnen

Aufführung Musik und Bewegung

Mittwoch, 13. Mai 2020, 18.00 Uhr, Aula Cher, Sarnen

Crossover Konzerte

Samstag, 16. Mai 2020, Aula Cher, Sarnen

Weitere Veranstaltungen unter www.musikschulesarnen.ch







Donnerstag, 12. Dezember 2019, 18.00 Uhr Aula Cher Sarnen

> Wiehnacht uf dr Wält



«Was macht eigentlich...?»

An dieser Stelle veröffentlicht die Musikschule Beiträge über ehemalige Schülerinnen und Schüler der Musikschule Sarnen, welche heute Musikprofis sind. In der bewährten Form von Frage und Antwort versuchen wir, einen Einblick in das Musikleben der Menschen zu vermitteln. Die Wahl der Interviewpartner und die Reihenfolge ist rein zufällig.



Florian Abächerli, 1982, Sarnen Beruf: Solo-Horn, Luzerner Sinfonieorchester Famile: verheiratet, 2 Jungen Hobbys: Modellflug, Bike, Natur

Wie kamst du überhaupt zum Musizieren?

In unserer Familie wurde immer viel Musik gemacht und viel Musik, auch Konzerte, gehört. So war es naheliegend, auch selber zu musizieren. Es war für mich immer klar ein Blechblasinstrument zu spielen. Der Klang der Wienerhörner am Neujahrskonzert hat mich immer sehr fasziniert.

Welche Erinnerung hast du an deine Zeit an der Musikschule Sarnen?

Anfänglich war es natürlich eine halbe Weltreise, von Giswil mit dem Zug nach Sarnen zu fahren und den Unterricht zu besuchen. Ich wurde aber von Anfang weg von meinem damaligen Lehrer Lukas Christinat und auch vom damaligen Musikschulleiter Josef Gnos sehr gefördert, durfte schon früh auch in der Jungmusik Sarnen mitspielen und auch später durch die Verbindung

zu Josef solistisch auftreten (Orchesterverein Sarnen, NJBO). Die Jungmusik Sarnen hatte damals mehr Mitglieder als die Musikgesellschaft Giswil. Das war für mich sehr beeindruckend.

Wie war dein Werdegang seit der Musikschule zur Berufsausbildung und zum aktuellen Beruf?

Zunächst liess ich mich zum Polymechaniker mit Schwerpunkt Helikopterunterhalt und anschliessend im väterlichen Betrieb zum CNC Mechaniker ausbilden. Anschliessend drückte ich ein Jahr wieder die Schulbank und erlangte die technische Berufsmaturität. Erst dann hat mich die Musik endgültig gepackt und ich habe an der Hochschule Luzern Musik und anschliessend an der Zürcher Hochschule der Künste Horn studiert. Schlussendlich war ich noch zwei Jahre an der Scola Cantorum Basiliensis und studierte neben dem Orchesterjob noch das Naturhorn.

Welchen Zugang hast du heute zum Musizieren?

Musiker zu sein ist zwar ein Beruf, aber eigentlich ist es eine Lebenseinstellung. Die Musik hört in meinem Kopf nie auf zu spielen. Das kann zwischendurch gerne auch House, Pop oder Rock sein.

Weiteres... Bemerkungen... Was ich sonst noch sagen wollte... Zukunftspläne

Ich bin froh darüber, als Musiker eine feste Anstellung haben zu dürfen und hoffe, dass ich gesundheitlich so fit bleibe, dass ich möglichst dieses Niveau bis zur Pension halten kann.



Chömid doch ai mit - miär holid s'Friedesliecht!



© Bild: Vreni Stählin, Verein Friedenslicht Schweiz

Am dritten Adventssonntag, **15. Dezember 2019** holen wir das Friedenslicht in Alpnachstad beim Schiffssteg ab. Es sind dazu alle Familien, jung und alt, ganz herzlich eingeladen.

17.00 Uhr	Besammlung beim Bahnhof Sarnen
17.19 Uhr	Abfahrt nach Alpnachstad
ca. 18.00 Uhr	Ankunft des Friedenslichtes
18.29 Uhr	Rückfahrt nach Sarnen

Danach marschieren wir vom Bahnhof in die Pfarrkirche zur kleinen Schlussfeier mit Entzünden der eigenen Kerze am Friedenslicht. Hinweis: Bitte Bahnbillette selber besorgen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie und Ihre Kinder dabei wären!

Trudy K. und Franco P.





Sepp Wagner GmbH Schwanderstrasse 10 6060 Sarnen Tel. 041 660 68 60

Sepp Wagner GmbH Industriestrasse 8 6064 Kerns Tel. 041 660 72 44

info@seppwagner.ch www.seppwagner.ch

SEPP WAGNER

Bauspenglerei Bedachungen Fassaden Blitzschutz









Sepp Wagner vom Fach – für alle Spenglerarbeiten, Fassaden und fürs Dach!

Adventsfeiern 2019

Sonntag, 1./8./22. Dezember 2019, jweils 17.00 Uhr, Pfarrkirche Sarnen

Wir freuen uns auf eine besinnliche halbe Stunde. Nach den Feiern verweilen wir gemeinsam bei Tee und Gebäck und lassen den Abend ausklingen.





Komm, mach mit und werde auch Ministrant in der Pfarrei Sarnen



Wer oder was sind Ministranten?

Das Wort Ministrant bedeutet «dienen». Die Ministranten sind also Mädchen und Buben, die im Gottesdienst ihren Dienst tun. Die Ministranten tragen weisse Gewänder mit unterschiedlichen farbigen Gürtel. Sie tragen die Kerzenleuchter, sammeln Spenden ein, bringen Brot und Wein zum Altar und noch einiges mehr.

Wer kann Ministrant werden?

Zu Beginn der 2. Klasse oder nach der Erstkommunion in der 3. Klasse kannst du Ministrant werden. Aber auch für ältere Schülerinnen und Schüler steht der Ministrantendienst offen.

Der Ministrantendienst in der Kirche

Wenn du ein Ministrant bist, dann hast du ca. ein bis zwei Mal im Monat in einem Gottesdienst in Sarnen «Einsatz» (meistens am Samstag um 18.00 Uhr, vereinzelt auch an einem Sonntag um 10.00 Uhr oder an Feiertagen). Auch in den Schulgottesdiensten kannst du ministrieren.

Aber das ist noch lange nicht alles

Die Minis treffen sich nicht nur in der Kirche zu den Gottesdiensten oder zum Proben. Es gibt auch ein Freizeitangebot mit Ausflügen, einem Osteranlass, Fasnacht und Lottospiel, aber auch Treffen mit anderen Minis aus dem Kanton oder der ganzen Schweiz. Da kannst du mitmachen, wenn du willst. Du kannst auch deine eigenen Ideen und Wünsche einbringen oder selber einmal etwas organisieren.

Hast Du Interesse oder noch Fragen?

Dann melde dich **bis 24. November 2019** bei deiner Religionslehrerin, beim Pfarramt oder besuche unsere Website: www.pfarrei-sarnen.ch > Ministranten

Wir würden uns freuen, dich bei den Ministranten Sarnen «Willkommen» zu heissen.

Judith Wallimann Gasser, Religionspädagogin Bernhard Willi, Pfarrer

Das nächste Info Sarnen erscheint am 12. Dezember 2019.

Parkplatz Langis: Start in die Wintersaison

Die Korporation Schwendi verfügt seit mehr als 20 Jahren im Langis über einen Parkplatz für ca. 450 Autos. Im Sommer steht dieser der Öffentlichkeit gratis zur Verfügung, im Winter muss er bewirtschaftet werden. Der Platz muss vom Schnee geräumt werden und ein Parkdienst sorgt für geordnetes Parkieren. Mit den Parkgebühren werden diese Dienstleistungen abgegolten.

Das Langis bietet Erholungssuchenden nicht nur im Sommer eine fantastische Naturkulisse, sondern zieht auch im Winter zahlreiche Besucherinnen und Besucher teilweise von weit her an, um die Sonne und die frische Bergluft zu geniessen oder Sport zu treiben. Ihnen stehen drei Gastrobetriebe, der Skilift mit dem Blockhüttli, die Langlaufpiste, Schneeschuhpfade, Winterwanderwege und das Sportgeschäft zur Verfügung.

Wegen der grossen Beliebtheit dieses Gebietes musste man sich schon vor vielen Jahren über das Parkplatzangebot Gedanken machen. Die Korporation Schwendi konnte im Jahr 1995 mit dem damaligen Eidgenössischen Militärdepartement vereinbaren, dass der Aushub beim Bau des Truppenlagers zur Erweiterung der Parkfläche beim Langis genutzt werden konnte. Seit 1996 stehen deshalb den Besucherinnen und Besuchern, die nicht mit dem Postauto anreisen, ca. 450 Parkplätze zur Verfügung.

Aus alten Dokumenten ist zu entnehmen, dass wegen des hohen Besucherandrangs schon nach dem ersten Winter wieder über eine Erweiterung diskutiert worden war. Allerdings konnte eine solche Vergrösserung der Parkfläche wegen Unvereinbarkeit mit den Moorschutz-Vorgaben bisher nicht umgesetzt werden.

Kundenfreundlicher Parkdienst sorgt für Ordnung

Zurzeit steht den Besuchern ein 18-köpfiges Team für den Parkdienst zur Verfügung. Der Parkdienst hat zur Aufgabe, die Autofahrerinnen und Autofahrer so einzuweisen, dass einerseits die Parkfläche optimal genutzt ist und andererseits eine Wegfahrt jederzeit problemlos möglich ist. Oft herrscht im Langis grosser Ansturm und es ist für unser Personal eine grosse Herausforderung, Ruhe in die Hektik der Besucherinnen und Besucher zu bringen. Im Grossen und Ganzen wird der umsichtige Service der Parkwächter von den Besuchern sehr geschätzt und mit Dankbarkeit honoriert.



Der Korporation ist es wichtig, dass der Parkdienst freundlich, aber bestimmt und kompetent auftritt. Dieser Anspruch wird beim Personal entsprechend regelmässig kommuniziert und geschult. In einem speziellen Schulungsanlass orientierte ein Verkehrspolizist unsere Leute kürzlich wieder über allgemeingültige Regeln im Verkehrsdienst und beantwortete offene Fragen der Parkwächter. Dabei wurde seitens der Polizei klargestellt, dass die Aufgabe des Parkdienstes im Langis in Vertretung der Polizei geschieht und dass die Anweisungen des Parkdienstpersonals von den Autofahrern entsprechend zu befolgen und respektieren sind. Gegen Missachtung von Anweisungen kann das Parkplatz-Personal Anzeige erstatten.

Die Korporation trägt die Kosten für die Schneeräumung, für den Parkdienst und für den Unterhalt der Parkfläche. Zudem beteiligt sie sich an den Unterhaltskosten der öffentlichen Toilettenanlage. Im Gegenzug zieht die Korporation im Winter die Parkgebühren ein. Es stehen drei Ticketautomaten zur Verfügung, die von 8.00 bis 18.00 Uhr zu bedienen sind. Die Minimalgebühr beträgt CHF 2.– und gilt für zwei Stunden Parkzeit. Jede weitere Stunde kostet zusätzlich CHF 1.–. Für CHF 6.– kann 10 Stunden parkiert werden. Von 18.00 bis 08.00 Uhr wird die Parkzeit nicht berechnet.



Digitale Anzeigetafel beim Parkplatz Ei Sarnen

In jeder Saison gibt es erfahrungsgemäss Spitzentage, an denen die zur Verfügung stehende Parkfläche nicht ausreicht. Die Fahrzeuge müssen dann auf der Glaubenbergstrasse angehalten werden und können erst weiterfahren, wenn wieder Parkplätze frei sind. Gleichzeitig wird die Anzeigetafel beim Parkplatz Ei in Sarnen auf «besetzt» umgestellt. Seit der letzten Saison leuchtet dieser Schriftzug elektronisch und kann vom Parkpersonal per Smartphone bedient werden. Diese Modernisierung hat sich sehr bewährt. Es ist wichtig, dass die Umstellung zeitnah geschieht, damit für die Gäste sofort sichtbar ist, wenn alle Parkplätze im Langis besetzt sind.



Der Standort der Tafel in Sarnen ist gezielt ausgewählt worden, weil die Besucherinnen und Besucher ihr Fahrzeug so bereits auf dem Parkplatz Ei stehen lassen und von der nahen Bushaltestelle mit dem nächsten Postauto direkt ins Langis fahren können. Ganz allgemein kann die Benutzung des öffentlichen Verkehrs nicht nur an Spitzentagen empfohlen werden, da alle Anbieter im Langis sich bei der Postautofirma und den Behörden um eine möglichst dichte Erschliessung im Langis bemüht haben und nun dankbar sind, wenn diese Postautokurse auch rege genutzt werden.

Walter Abächerli





Moosmattstrasse 29 • 6005 Luzern • 041 310 48 03 burch@holzbautechnik.ch

ENGIE ist Ihr Partner in der Region für energieeffiziente Gebäudetechnik-Lösungen:

Heizung • Lüftung/Klima Gebäudeautomation • Energieoptimierung

ENGIE Services AG 6060 Sarnen

Tel. 041 662 00 30 sarnen.ch@engie.com





Brünigstrasse 48 · 6056 Kägiswil · Tel. 041 660 56 00 · www.albertbucher-ag.ch · info@albertbucher-ag.ch



«WASSERTAIGLICH»



RAT UND HILFE

Althorn Ann Contrate III	044 /// 05 4/	Due Consetute füu des Alten Coniel	hanakiin a iinal
Alimentenfachstelle	041 666 35 16	Pro Senectute für das Alter – Sozial	•
Alzheimervereinigung OW/NW		•	: 041 666 25 45
(kostenlose Beratung/Information)	044 //4 04 40		g: 041 666 25 40
alz.ow-nw@bluewin.ch	041 661 24 42	Residenz Am Schärme, Sarnen	
Augenarzt Obwalden:		Treffpunkt - Wohnen - Pflege - Entlast	•
PD Dr. med. Gregor Jaggi		info@schaerme.ch	041 666 10 01
info@augenarzt-obwalden.ch	041 661 20 20	Römisch-kath. Pfarramt Sarnen	041 662 40 20
Augenarzt Sarnen:		Römisch-kath. Pfarramt Schwendi	041 660 15 80
Dr. med. Viviane Weber Varszegi, Dr. m		Römisch-kath. Pfarramt Kägiswil	041 660 15 81
info@augenarzt-sarnen.ch	041 661 04 04	Evangref. Kirchgemeinde Obwalden	
Beauftragter für Unfallverhütung	041 666 35 01	Rotes Kreuz, Kantonalverband Unte	
Beratungsstelle «Hilfe und Pflege»		Notruf-System	041 500 10 80
esther.limacher@sarnen.ow.ch	041 666 35 99	Autofahrdienst und Rollstuhlbus	041 670 30 30
Berufs- und Weiterbildungsberatung	g	Kinderbetreuung zu Hause	041 500 10 88
berufsberatung@ow.ch	041 666 63 44	Schulsozialarbeit Sarnen	
elbe, Ehe-/Lebensberatung, Schwang	gerenberatung	Michael Lüchinger	079 211 09 96
der Kantone OW/NW/LU	041 210 10 87	Barbara Dahinden	079 211 09 95
Entlastungsdienst für betreuende		Sozialdienst	041 666 35 12
und pflegende Angehörige		Spitex Obwalden	
SRK OW/NW, Franziska Schilter	041 500 10 80	Mo - Fr, 8.00 - 12.00 / 13.30 - 17.00	041 662 90 90
Jugend-, Familien- und Suchtberatu	ng	Sterbebegleitung Sarnen	
jugendberatung@ow.ch		(kostenlos)	041 660 64 71
suchtberatung@ow.ch	041 666 62 56		
Kantonspolizei Obwalden	041 666 65 00	Notruf-Nummern	
Kantonsspital Obwalden	041 666 44 22	Feuerwehrnotruf	118
KESB, Kindes- und		Polizeinotruf	117
Erwachsenenschutzbehörde	041 666 61 26	Sanitätsnotruf	144
KITS - Kindertagesstätte für Schulk	inder Sarnen	Nat. Kinder- und Jugendtelefon	147
mail@kits-sarnen.ch	041 660 11 94	Notfallzahnarzt www.sso-uw.c	h oder Tel. 1811
Kontaktstelle Arbeit OW/NW		Notfallpraxis und Ärztenotruf	041 660 33 77
info@kontaktstellearbeit-ownw.ch	041 631 00 99	Wasserversorgung	041 666 35 76
Verein Kinderbetreuung Obwalden			
Tagesfamilienvermittlung:		Schalteröffnungszeiten Gemeindever	waltung Sarnen
tagesfamilien@kinderbetreuung-ow.ch	041 660 20 30	Montag bis Freitag: 8.00 – 11.4	5, 13.30 – 17.00
Kinderkrippe:		zusätzlich Donnerstag: bis 18.00	
chinderhuis@kinderbetreuung-ow.ch	041 660 21 23	(Schalter G	emeindekanzlei)
KISS Obwalden		Vor allg. Feiertagen: 8.00 – 11.4	5, 13.30 – 16.00
obwalden@kiss-zeit.ch	079 302 26 84	Telefon 041 666 35 35, Telefax 041 6	66 35 10
	r 041 662 90 99		
Opferhilfe	10110027077		041 666 35 61
sozialamt@ow.ch	041 666 63 35	Bauamt Sarnen (Baugesuche) Telefon	041 666 35 /2
Palliative Komplementär OW	341 000 00 00	Bee 1. 15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
info@palliativekomplementaer-ow.ch	041 661 16 07	Öffnungszeiten Kantonsbibliothek (
Pro Infirmis LU/OW/NW	0+1001100/	Montag, Dienstag, Freitag	14.00 – 18.00
Organisation für Menschen mit Behind	orung	Mittwoch	13.30 – 19.00
CIPALISATION FOR INCIDENSIONED MIT RENING		D	
Sozialberatung und Dienstleistungen	058 775 12 12	Donnerstag Samstag	geschlossen 9.30 – 12.00



Pro Senectute Obwalden: Aktuelle Anlässe und Kurse

«Ich sehe was, das Du nicht siehst»

Vortrag mit Augenarzt PD Dr. Gregor Jaggi, Mittwoch, 13. November, 19.00 – 20.30 Uhr, Anmeldung bis 7. November.

«Aufräumen – das Leben wird leichter»

Kurs mit Lis Hunkeler, Aufräumcoach, 3 × Freitag, 15./29. November und 6. Dezember, 9.00 – 11.00 Uhr, Anmeldung sofort.

Säure-Basen-Gleichgewicht

Mit Pia Durrer, 1 × Samstag, 16. November, 8.00 – 10.30 Uhr, Flüeli Ranft, Anmeldung bis 4. November.

Englisch Konversation

Mit Elaine Koch, 10 × Montag, ab 18. November, 14.00 – 15.45 Uhr, Anmeldung bis 5. November.

Handy-Fragestunde-Treff

Mit jugendlichen Experten, Mittwoch, 20. November, 14.00 – 15.00 Uhr, Anmeldung bis Vortag (12.00 Uhr).

Onleihe: digitale Bücher von der Kantonsbibliothek ausleihen

Mit Kantonsbibliothekar André Sersa, Mittwoch, 20. November, 14.00 – 15.30 Uhr, Anmeldung bis 7. November.

Offenes Jodeln - mit oder ohne Jodelerfahrung

Mit Eva Mettler, Samstag, 30. November, 9.30 – 11.30 Uhr, ohne Anmeldung, bei Neueinstieg vorgängig Jodelpass beziehen.

Gemeinsames Musizieren, mit Schwerpunkt Akkordzither

Mit Trudy Jakober, Mittwoch, 4. Dezember, 14.00 – 16.00 Uhr, ohne Anmeldung ausser bei Neueinstieg.

Gemeinsames Singen - lediglich aus Spass

Donnerstag, 14./28. November, 12. Dezember, 14.00 – 15.30 Uhr, ohne Anmeldung.

Gesundheits-Spaziergang

Mit Ulrike Modl, Dienstag, 12. November, 14.00 – 15.30 Uhr, Anmeldung bis Vortag (11.30 Uhr).

Volks- und Kreistänze aus aller Welt

Mit Monika Burch, Mittwoch, 20./27. November 4./11. Dezember, 13.30 – 15.30 Uhr, ohne Anmeldung.

Line-Dance mit Vorkenntnissen

Mit Monika Burch, Mittwoch, 20./27. November 4./11. Dezember, 15.45 – 16.45 Uhr, Bei Neueinstieg Anmeldung nötig.

Trauerkaffee

Mit Margrit von Wyl-Ulrich, dipl. Trauerbegleiterin, Mittwoch, 4. Dezember, 9.00 – 11.00 Uhr, ohne Anmeldung.

Mittagstisch Sarnen

Donnerstag, 28. November, 12.15 Uhr, Restaurant Obwaldnerhof, Anmeldung an Tel. 041 660 18 17.

Sozialberatung

Menschen ab dem AHV-Alter sowie deren Angehörige erhalten kompetente, unentgeltliche und vertrauliche Beratung. Eine Terminvereinbarung mit unserer Sozialarbeiterin ist von Montag- bis Donnerstagvormittag über die direkte Telefonnummer 041 666 25 40 möglich.

Pro Senectute OW

Marktstrasse 5, 6060 Sarnen, Tel. 041 666 25 45 info@ow.prosenectute.ch, www.ow.prosenectute.ch



Mit Herz und Verstand für Sarnen und für Obwalden

Der sorgfältige Umgang mit unserer Natur, der Erhalt von Erholungs- und Begegnungsräumen und die Förderung von ökologischen Massnahmen sind uns ein Anliegen.

Wir stehen ein für eine starke Schule, für Chancengleichheit, für Jugendarbeit und für bezahlbare ausserfamiliäre Betreuungsangebote.

Die Bedürfnisse von Menschen mit Einschränkungen und von sozial Benachteiligten liegen uns am Herzen.

Wir machen uns stark für eine weitsichtige, gerechte Steuerpolitik und für faire Prämienverbilligungen.

Liegen Dir unser Lebensraum und unsere Umwelt am Herzen? Ist Dir soziale Gerechtigkeit ein Anliegen? Möchtest Du unsere Gemeinde politisch mitgestalten?

Dann melde Dich bei uns.

Suzanne Kristiansen Präsidentin SP Sarnen/SP Obwalden

info@sp-obwalden.ch



Liebe Sarnerinnen und Sarner

Gerne nutzen wir wieder die Gelegenheit, als Ortspartei von Sarnen einen Rück- und Ausblick zu aktuellen Themen zu machen.

Steuerrabatt in Sarnen

Die Sarner Stimmbevölkerung ist am 23. September 2018 der ausschliesslichen Empfehlung der SVP gefolgt und hat der Finanzstrategie 2027+ mit 57.68% eine klare Abfuhr erteilt. Diese hätte zum Teil zu massiven Steuererhöhungen und dem Verlassen der eingeschlagenen erfolgreichen Steuerstrategie geführt. Die SVP hat sich anschliessend lösungsorientiert engagiert, um nur notwendige und sinnvolle Steueranpassungen zu vollziehen.

Dem Nachtrag zum Steuergesetz ist die Sarner Stimmbevölkerung am 22. September 2019 ebenfalls mit 54.55% der Empfehlung der SVP gefolgt, welche sich im Grundsatz gegen Steuererhöhungen zur Wehr setzt, sich aber für diese Abstimmung als einzige Partei stark engagiert hat. Diese Steuervorlage per 1. Januar 2019 war für die SVP ein grosser Kompromiss, um wieder Ruhe rund um das Thema Finanzen in Obwalden zu bringen.

Es konnten nachhaltig Ziele erreicht werden, damit Obwalden weiterhin steuerattraktiv bleibt und die Erfolgsgeschichte weitergeschrieben werden kann. Neu ist es den Gemeinden möglich, einen Steuerrabatt zu gewähren, wenn es die finanzielle Lage zulässt. Die Ausgabendisziplin und die Konzentration auf die effektiven Staatsausgaben müssen sowohl beim Kanton als auch bei den Gemeinden weiterhin im Fokus stehen.

Der Gemeinde Sarnen geht es dank dieser Steuerstrategie hervorragend und daher ist es auch richtig, dass sich Sarnen am interkantonalen Finanzausgleich im Sinne für die anderen Gemeinden engagiert. Dieses Engagement darf jedoch nicht dazu führen, dass Sarnen deswegen die Steuern erhöhen müsste. Wenn es Sarnen gut geht, dann geht es auch den anderen Gemeinden gut!

Der Gemeinderat Sarnen hat am jährlich stattfindenden runden Tisch mit den Parteien vom 16. September 2019 zugesichert, dass er für das Jahr 2020 einen Steuerrabatt von 0.3 Einheiten gewährt.

Attraktiver Dorfkern

Nach den Ablehnungen des Einbahnverkehrssystems, welches übrigens auch in Stans Schiffbruch erlitten hatte, und der Ablehnung der 30er Zone im Dorfzentrum hat der Gemeinderat immer noch eine Attraktivitätssteigerung des Dorfkerns auf der Agenda. Die SVP Sarnen hat die schleichende Abnahme der Parkplätze im Dorfkern bemängelt und erwartet vom Gemeinderat eine pragmatische Lösung im Bereich der Poststrasse, welche eine Begegnungszone ermöglicht, aber nicht vorschreibt.

Herzlichen Dank

Die SVP Sarnen bedankt sich bei allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, welche jeweils an der Urne ihre Stimme abgeben. Der besondere Dank gilt natürlich jenen, welche die SVP Sarnen bei Wahlen und Abstimmungen unterstützen und aktuell jenen 1'248 Stimmen, welche Monika Rüegger, Engelberg ihre Stimme gegeben haben, obwohl sie nicht Bürgerin von Sarnen ist.

Vorstand, SVP Sarnen



DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN:

- eine hohe Wohn- und Lebensqualität
- ein attraktiver Wirtschaftsstandort
- ein effizientes und umfassendes Bildungssystem
- die steuerliche Entlastung von tiefen und mittleren Einkommen
- eine bezahlbare ausserschulische Kinderbetreuung

«Unserer Politik legt Wert auf Respekt und Vertrauen. Wir suchen den Dialog mit den Beteiligten, sind konstruktiv in der Mitarbeit und lösungsorientiert in der Umsetzung.»

Wir freuen uns, wenn Sie diese Werte mit uns teilen.

Unsere Sarner Gemeinderäte, unsere Sarner Kantonsräte und unser Sarner Regierungsrat







JÜRG BERLINGER

ANNA KATHRINER CLEO BRACALE



VRENI KISER



DOMINIK IMFELD HAMPI LUSSI





ADRIAN HAUETER





CVP Sarnen www.cvp-ow.ch



(GEGRÜNDET 1956)

GERECHT NACHHALTIG SOLIDARISCH

Wir engagieren uns für:

- bezahlbaren Wohnraum (Gewo, Genossenschaft für gemeinnützigen Wohnungsbau)
- gute Schulen
- sichere Schulwege
- · die Förderung des öffentlichen Verkehrs
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für alle
- die Aufwertung des Dorfzentrums Sarnen durch Verkehrsentlastung
- eine attraktive Infrastruktur für Sport, Kultur und Freizeit



Unsere aktuellen Vertreterinnen und Vertreter in den Behörden:

Silvia Zbinden, Kantonsrätin, Fritz Hostetmann, GRPK Sarnen, Linda Hofmann, Kantonsrichterin, Helen Keiser, Kantonsrätin

www.csp-ow.ch

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann lernen Sie uns unverbindlich kennen an der CSP-Herbsttagung vom 30. November 2019 zum Thema «Kostensenkung im Gesundheitswesen» (Informationen auf der Homepage www.csp-ow.ch).



Vorstand von links nach rechts: Beat Odermatt, Markus Fallegger, Carola Weiss, Eduard Lenz, Branko Balaban, Thomas Rastedter, Paul Federer, Manuel Bucher, Thomas Zumstein

Dafür stehen wir ein

Wir wirken an der politischen Meinungsbildung, der Gestaltung und Fortentwicklung der Gemeinde Sarnen mit. Unsere Kernthemen sind:

- Gesunde Finanzen der Einwohnergemeinde
- Die Bau- und Zonenplanung zeitgemäss entwickeln
- Organisation der Einwohnergemeinde auf die Zukunft ausrichten
- Anforderungen an die Schule für heute und morgen
- Den Hauptort im Standortwettbewerb stärken

Gemeinsam weiterkommen

Wollen Sie sich aktiv an der Meinungsbildung beteiligen? Dann melden Sie sich bitte bei: Branko Balaban | Präsident | branko.balaban@tax-team.ch | 079 448 06 54

www.fdp-ow.ch/ortsparteien/ortspartei-sarnen

VERANSTALTUNGEN

November 2019

- 14. IG Buch Obwalden Lesung mit Heidy Gasser: «Die Verführerin». 20.00 Uhr, Veranstaltungsraum Kantonsbibliothek Sarnen. Eintritt: CHF 10.–.
- Konzert: Pocket Rockets 20.30 Uhr, «freeheit», Hotel Krone Sarnen. www.pocket-rockets.ch. Türkollekte.
- 19. FG Sarnen: Altersvorsorge für Frauen Informationen zur Altersvorsorge, zu Leistungen von AHV/Pensionskasse und zum Schaffen von finanzieller Sicherheit im Alter. Referentin: Obwaldner Kantonalbank. 19.00 Uhr, Pfarreizentrum. Kostenlos, mit freundlicher Unterstützung der OKB. Anmeldung bis 18. November an fgsarnen@gmx.ch
- Warenmarkt Sarnen 8.00 bis 17.30 Uhr im Dorfzentrum.
- 23. Märchen am Kaminfeuer Margrit Vogler Sulzbach erzählt vom Rumpelstilzchen, für Kleine und Grosse. Mit der Xylophongruppe von Liselotte Stocker. 17.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindesaal Sarnen
- **27.** Christbäume bei der Kollegi Gärtnerei Ab heute täglich, siehe Kasten unten.
- Sarner Weihnachtsmarkt 10.00 bis 20.00 Uhr im Dorfzentrum.

27./FEG Obwalden: weihnachtliches Basteln

- Kinder von 6 bis 12 Jahren können tolle Geschenke für Eltern, Grosseltern, Götti und Gotti basteln.
 und 30. November, jeweils 13.30 bis 17.00 Uhr, FEG Obwalden, Industriestrasse 2, Sarnen. Kostenlos, ohne Anmeldung.
- 30. Repair Café Sarnen Zwischen 10.00 und 16.00 Uhr können Sie Ihre defekten Geräte, Sachen und Textilien zum Reparieren in die Aula Cher bringen. Details siehe Seite 17.
- 30. Zwei Celli für ein Halleluja BEST OF DuoCalva 18.30 Uhr Apéro & 3-Gang-Cabaretdîner (CHF 85.– pro Person), nur Cabaret CHF 35.– (Resttickets). Hotel Krone Sarnen. Reserv.: Tel. 041 666 09 09, info@krone-sarnen.ch. Infos: www.krone-sarnen.ch/ www.duocalva.ch
- 30. Konzert: Nico Brina (Duo) Der Boogie-Woogie Haudegen ist wieder einmal im Muffis Nachtrestaurant. Türöffnung: 20.00 Uhr. Freier Eintritt. Konsumationszuschlag CHF 2.–. Für Nachtessen im Restaurant Pappalappa ab 18.00 Uhr: Reservation unter Tel. 041 660 12 12 oder info@pappalappa.ch



Christbaummarkt Sarnen

Ab 27. November Christbäume bei der Kollegi Gärtnerei erhältlich. Ab 13. Dezember grosse Auswahl an Christbäumen bei der Kollegi Gärtnerei, Infos unter www.christbaum-vonwyl.ch oder Tel. 078 821 11 49



Dezember 2019

- **04.** FG Sarnen: Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren Wir feiern zusammen Advent, aschliessend gibt es ein feines Zabig. Für die Unkosten gibt es eine Türkollekte. 13.30 Uhr, Pfarreizentrum.
- 05. Buchstart PLUS für Kinder ab 3 bis 6 Jahre. Die Kinder dürfen alleine teilnehmen. Mit Ambra Linder. um 9.30 Uhr, Kantonsbibliothek Obwalden. Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich.
- 07. Konzert: Fighter V (Ex Hairdryer) 80s Hard Rock mit allen dafür nötigen Zutaten im Muffis Nachtrestaurant. Türöffnung: 20.00 Uhr. Freier Eintritt. Konsumationszuschlag CHF 2.-. Für Nachtessen im Restaurant Pappalappa ab 18.00 Uhr: Reservation unter Tel. 041 660 12 12 oder info@pappalappa.ch

13. Christbaum-Markt Sarnen

Ab heute grosse Auswahl bei der Kollegi Gärtnerei, siehe Kasten Seite 42



Zischtigs-Träff

Treffpunkt zum Krabbeln und Spielen mit Babys und Kleinkindern. Organisiert durch die FG Sarnen (Infos: www.fgsarnen.com). Jeweils 9.00 – 11.00 Uhr, Pfarreizentrum Peterhof. Nächste Daten: 19./26. November und 3./10./17. Dezember 2019

TRADITION HABEN EINIGE, WIR PLANEN IN DIE ZUKUNFT

 Statikberechnung von Hoch- und Stahlbauten

 Kanalisationen und Wildbachverbauungen

 Strassenbau und Brückenbau

 Tunnelbau und Untertagbau Spitzlermatte 13 6056 Kägiswil

Tel. 041 672 70 60 Fax 041 672 70 61 kaegiswil@zeo.ch www.zeo.ch



IMPRESSUM

Info Sarnen

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Sarnen Auflage: 5'500 Exemplare Gratis verteilt in alle Haushaltungen der Gemeinde Sarnen 19. Jahrgang. Erscheint 10 × jährlich

Herausgeber/Verleger

von Ah Druck AG, Sarnen Einwohnergemeinde Sarnen

Gestaltung, Satz und Druck

von Ah Druck AG Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen

Redaktion Einwohnergemeinde

Einwohnergemeinde, Schule, Musikschule, Pfarreien, Korporationen

Max Rötheli, Gemeindeschreiber Tel. 041 666 35 81 Fax 041 666 35 10 kanzlei@sarnen.ow.ch

Öffnungszeiten Gemeindekanzlei:

Montag – Freitag: 08.00 – 11.45, 13.30 – 17.00 zusätzlich Donnerstag: bis 18.00

Redaktion von Ah Druck

Rat und Hilfe, Allgemeines, Veranstaltungen, Inserate

von Ah Druck AG Silvio Rainoni Tel. 041 666 75 75 Fax 041 666 75 70

Öffnungszeiten von Ah Druck AG:

Montag - Dienstag: 07.30 - 12.00, 13.30 - 17.30 Freitag: 07.30 - 12.00, 13.30 - 17.00

Inserate-Tarife 2019

siehe Tarif-Dokumentation, erhältlich am Empfang bei der von Ah Druck AG oder als Download unter: www.vonahdruck.ch > Daten > Downloads

Erscheinungsdaten 2019 (Änderungen vorbehalten)

AusgabeRedaktionsschlussErscheinungsdatumNr. 10/1925. November12. Dezember

